

[9595.] Für unser Sortimentgeschäft suchen wir zum sofortigen Antritt einen tüchtigen, exact, schnell und sicher arbeitenden jungen Buchhändler. — Kenntnisse im Musik-Sortiment sind willkommen und würden Reflectenten mit letzterer Eigenschaft vorgezogen.

Anträge mit beigelegter Photographie erbitten mit Post direct.

Zürich, im März 1870.

Gebrüder Hug, Musikhandlung.

Geuchte Stellen.

[9596.] Ein junger Mann, in allen Comptoirarbeiten erfahren und seit 5 Jahren in einer Parierhandlung en gros thätig, sucht eine anderweitige Stellung.

Gütige Offerten unter W. C. werden durch Herrn Fr. Förster in Leipzig erbeten.

[9597.] Ein junger Mensch, welcher in einer Buch- u. Schreibmaterialienhandlung lernt und seine Lehrzeit pr. 1. April endet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen in ähnlicher Branche eine Stelle. Gef. Offerten sind an Herrn Constantin Bieweg in Glauchau zu richten.

[9598.] Ein jüngerer Gehilfe, der gegenwärtig in einer großen Stadt Norddeutschlands servirt, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse u. hübsche Handschrift, zum 1. Mai anderweitiges Engagement. Gef. Offerten unter Chiffre W. # 10. nimmt Herr F. A. Brockhaus in Leipzig entgegen.

[9599.] Für einen soliden jungen Mann, der von Ostern 1864 bis Michaelis 1867 den Buchhandel bei mir erlernte und jetzt wieder seit Michaelis 1869 als Gehilfe bei mir arbeitet, suche ich zu Ostern eine Stelle in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Zu weiterer Auskunft ist bereit **C. Brunslov** in Neubrandenburg.

[9600.] Ich suche für einen jüngeren Gehilfen zum 1. April a. c. unter günstigen Bedingungen eine Stelle. Derselbe lernte in einer Sortimentsbuchhandlung, arbeitet gegenwärtig in einer solchen als Gehilfe und ist mit Correspondenz und Buchführung vollständig vertraut.

Leipzig, den 9. März 1870.

Julius Werner.

Bezeichnete Stellen.

[9601.] Den Herren Bewerbern um die in meiner Handlung vacant gewesene Gehilfenstelle sage ich hiermit meinen verbindlichsten Dank für ihre Offerten.

Berlin, d. 18. März 1870.

J. M. Spaeth.

[9602.] Die in Nr. 59 des Börsenblattes ausgedruckte Stelle, Offerte sub B. & S. an Herrn Friedrich Boldmar in Leipzig zu richten, ist nun besetzt. Den Herren Bewerbern freundlichen Dank.

Vermischte Anzeigen.

[9603.] Eine Partie ganz neuer Kupferstiche, Veldruckbilder, Photographien und Lithographien ist vorthellhaft zu verkaufen. Offerten erbittet man unter M. N. # 10. durch d. Exped. d. Bl.

Leipziger Bücher-Auction

den 4. April 1870.

[9604.]

Aufträge zu der am oben bemerkten Tage hier stattfindenden Versteigerung der Bibliothek des Dr. jur. Adolph Des Arts in Hamburg und einer Sammlung Musikalien aus dem Nachlasse des Prof. A. W. Bach in Berlin, werden von uns *prompt und billigst* besorgt und bitten wir um deren schleunigste Uebersendung.

Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig.

Bekanntmachung.

[9605.]

In dem Accorde, welcher in dem Concurse über das Vermögen des Buchhändlers Dr. Gustav Adolph Koenig (Firma G. Roeder's Buchhandlung) in Briesen abgeschlossen ist, ist mir zur Sicherung der Gläubiger die Zahlung der nach dem Accorde den Concursgläubigern zustehenden 15% ihrer Forderungen übertragen. Ich fordere deshalb alle Concursgläubiger, deren Forderungen nicht zum Concursverfahren angemeldet sind, auf, mir ihre Forderungen bis zum 1. Mai 1870 unter Beifügung der bezüglichen Rechnungen und Belege behufs der Zahlung der accordmäßigen 15% aufzugeben. Nach Ablauf dieser Frist werde ich über die nach Befriedigung der bekannten Gläubiger verbleibende Masse nach Maßgabe des Accordes weiter disponiren, so daß die unbekanntenen Concursgläubiger, welche sich nicht gemeldet haben, alsdann jede Sicherstellung für ihre Befriedigung verlieren.

Briesen, den 20. März 1870.

Gustav Müller.

Nicht zu übersehen!

Notiz für die Herren Verleger.

[9606.]

Das am 1. April cr. in unserm Verlage erscheinende Sonntagblatt Nr. 1,

„Der sociale Friede“

wird in einer Auflage von

75,000 Exemplaren

ausgegeben, welche in ganz Deutschland zur Vertheilung gelangen. Die Hälfte der Auflage wird pr. Post unter Kreuzband an die bedeutenden Industriellen und Gasthöfe versandt.

Inserate finden durch dieses Organ die größte und beste Verbreitung. Wir berechnen die Zeile mit 5 S^h, wovon wir unsern Herren Collegen 25% Rabatt gewähren.

Da am 20. d. Mts. der Druck der Wochenschrift beginnt, so bitten wir Inserate mit umgehend directer Post einzusenden.

Hochachtungsvoll

Neuwied, 18. März 1870.

J. G. Heuser'sche Verlagsbuchhandlung.

[9607.] Ca. 60 Ries

Schulversäumnis-Listen,

in allen Reg.-Bez., außer im R.-B. Potsdam gebräuchlich, für das „ganze Schuljahr“, „Sommersemester“ und „Wintersemester“, in sauberer Ausführung auf gutem Schreibpapier, sind à Ries für 2 # 15 S^h gegen baar zu haben. Der bisherige Verkaufspreis pro Buch ist 7½ S^h. Proben auf Wunsch gratis.

Neustadt-Eberswalde.

G. Müller's Buchdruckerei.

Buchhändler-Comptoirartikel.

Novitäten.

[9608.]

Blauliste. In rundem Weißholz pr. Dbd. 5 N^h.
In rundem blau polirt. Cedernholz pr. Dbd. 7½ N^h.

In 6edig roth polirt. Cedernholz pr. Dbd. 12½ N^h.

Rotthliste. a) Zinnober.

In rundem Weißholz pr. Dbd. 5 N^h.

In rundem roth polirt. Cedernholz pr. Dbd. 7½ N^h.

In 6edig roth polirt. Cedernholz pr. Dbd. 12½ N^h.

b) Röthel (Bokus).

In rundem Weißholz pr. Dbd. 7½ N^h.

In rundem Cedernholz pr. Dbd. 10 N^h.

Magazinsliste. (½ Roth, ½ Blau.)

In Cedernholz, roth polirt, rund pr. Dbd. 7½ N^h.

In Cedernholz, ½ roth ½ blau polirt, rund pr. Dbd. 10 N^h.

In Cedernholz, roth polirt, 6edig pr. Dbd. 12½ N^h.

In Cedernholz, roth polirt, 6edig pr. Dbd. 15 N^h.

— do. (½ Blei, ½ Blau.)

In rundem Weißholz pr. Dbd. 5 N^h.

In rundem roth polirt. Cedernholz pr. Dbd. 7½ N^h.

In rundem blau u. schwarz polirt. Cedernholz pr. Dbd. 10 N^h.

— do. (½ Blei, ½ Roth.)

In rundem Weißholz pr. Dbd. 5 N^h.

In rundem roth polirt. Cedernholz pr. Dbd. 7½ N^h.

In rundem roth u. schwarz polirt. Cedernholz pr. Dbd. 10 N^h.

Pariser Buchhändler-Kreide.

Ganz neu, zum Conferiren, Revidiren u. s. w. In Carton à 12 Stück verpackt. Blau, roth oder auch gemischt pr. Dbd. 5 N^h.

C. G. Reclam sen. in Leipzig.

(J. Altendorff jun.)

[9609.]

Aug. Weger's

Atelier für Kupfer- und Stahlstich

verbunden mit

Kupfer- und Stahlstichdruckerei,

Leipzig, Lindenstrasse 6,

empfiehlt sich den Herren Verlegern zu allen in diese Fächer einschlagenden Arbeiten und verspricht bei sorgfältigster künstlerischer Ausführung prompte Bedienung und billige Preise. Auch bei älteren Platten garantire ich in jeder beliebigen Auflage für tadellose Abdrücke, ohne für Retouche etwas zu berechnen.

C. Muquardt in Brüssel

[9610.] empfiehlt sich zur Besorgung von

Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[9611.] Ersuche um Offerten zur Completirung eines Leihbibliothek-Bücherlagers in deutscher, französischer, englischer und italienischer Sprache. — Angebote defecter Werke, Restauslagen sind mir erwünscht.

Ghegartner,

Buchhandlung in München.